

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **5 (1910)**

Heft 8

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INSERATEN-ANHANG ANNEXE D'ANNONCES

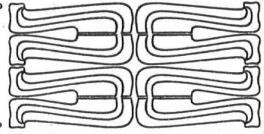
ZUM - AU

Zeitschrift der «Schweizer. Vereinigung für Heimatschutz»

HEIMATSCHUTZ

Bulletin de la «Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque»

Die Zeitschrift „Heimatschutz“ erscheint regelmässig Mitte jeden Monates; der Anzeigenpreis beträgt für die 4-gespaltene Nonpareille-Zeile 50 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermässigung ein. — Anzeigenverwaltung, Druck und Verlag Benteli A. G., Bümpliz.



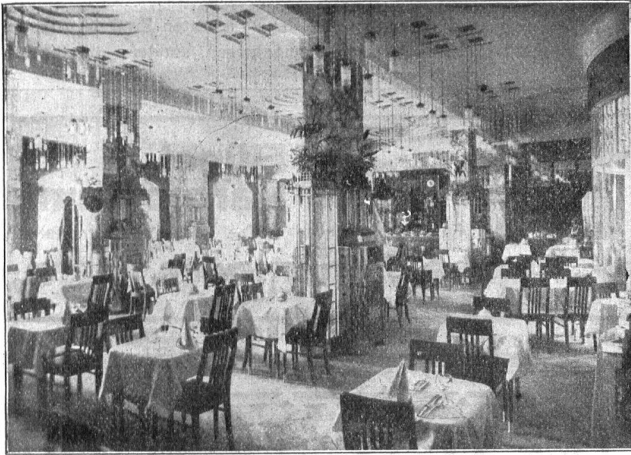
Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque“ paraît régulièrement au milieu de chaque mois. Prix d'insertion: 50 cts. la ligne nonpareille de 4 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. Régie des annonces et édition Impr. Benteli A. G., Bümpliz.

Heft 8 • August 1910

OLD INDIA Lausanne

Galerie St-François
en face l'Hôtel de la Banque cantonale vaudoise

Grand Tea-Room, Restaurant



Grands salons au 1^{er} — 250 places — Balcons

Déjeuners et Diners à prix fixe et à la carte. Luncheons
Restauration soignée — Prix modérés
Confiserie, Pâtisserie, Thés, Rafraichissements, Vins, Bières, Liqueurs etc.

Grand Magasin de vente Articles de luxe pour cadeaux, boîtes fantaisie etc.
Grand choix de Cakes anglais — Thés renommés
Expéditions pour tous pays

Sie heizen zu teuer!

Kaufen Sie einen



„Automat“
den besten Ofen der Gegenwart

Preisliste und Referenzen verlangen

Affolter, Christen & Co., Ofenfabrik, Basel

Eigene Niederlage und Musterausstellung
in BERN, Amthausgasse 4

Vertreter in:

Zürich: Anton Waltisbühl, Bahnhofstrasse 46
St. Gallen: B. Wilds Sohn
Luzern: J. R. Güdels Witwe

Solothurn: J. Borel, Spenglermstr.
Zofingen: J. Mayoral
Aarau: Karl Richner, Röhrenfabrik
Biel: E. Bütikofer, Betriebschef



GICHS

f. illustrierte Werke
Zeitrungen, Karaloge
Ansichtskarten, Reclame etc.

liefern in anerkannt bester Ausführung
R. HENZI & Co BERN
PELIKAN



Moderne Halbmonatsschrift für schweizer. Kultur
PREIS: jährlich Fr. 12.—
PROBE-NUMMERN GRATIS
Redaktion und Sekretariat: Zürich, Sihlhofstr. 27

Kohlen * Coks * Brikets

Gross- und Kleinverkauf, direkte Abschlüsse mit den Gruben

J. Hirter * Bern

Bureaux: Gurtengasse 3
Lager mit Schienenverbindung in Weyeremannshaus.

Direkter Verlad waggonweise mit Originalfrachtbrief ab den Gruben.
Detailversand nach der Stadt und auswärtigen Stationen in Säcken
ab Lager

171

Die Zeitschriftenschau beginnt auf Seite 32 des Inseraten-Anhangs.

La revue des publications commence à la page 32 de l'annexe de la publicité.

ZEITSCHRIFTENSCHAU

Die Generalversammlung 1910 der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz.

Am Samstag und Sonntag, den 11. und 12. Juni, tagte in den Mauern der alten Zähringerstadt die Generalversammlung der schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz. Dieselbe wurde durch die Versammlung der Delegierten am Samstag abend 5 Uhr im Hotel zum „Schwarzen Kopf“ eröffnet. An Stelle des plötzlich erkrankten Präsidenten Herrn *Burckhardt-Finsler*, Regierungsrat von Basel, hat der Vize-Präsident Herr Ständerat *Adalbert Wirz* die Verhandlungen geleitet. Auf seinen Vorschlag hin wurde eine Sympathie-Adresse und ein Wunsch auf baldige Genesung an den abwesenden Präsidenten beschlossen. Darauf dankte Herr Ständerat *Wirz* in warmen Worten der Freiburger Sektion für Heimatschutz für den herzlichen Empfang in Freiburg.

Es folgten in rascher Reihenfolge die auf dem Programm verzeichneten Verhandlungen. Herr Dr. Gerhardt Boerlin in Basel, Sekretär der Vereinigung, verlas das Protokoll der letzten Versammlung von Appenzell. Im Jahresberichte werden mehrere Aufgaben und Ziele des Verbandes erwähnt. Als das geeignetste Mittel, die Ideen des „Heimatschutzes“ zu popularisieren, erachtet man die Volkskalender. Die Schriftsteller werden aufgefordert, durch literarische Beiträge in den verbreitetsten Kalendern die Ziele des „Heimatschutzes“ bekannt zu machen. (Der Volkskalender für Freiburg und Wallis ist zu dem Zwecke gegründet worden, um dem Volke die Schönheiten seiner Häuser und Dörfer, seiner Ge-

bräuche, Sitten und Sprache in Wort und Bild vor Augen zu führen. Der erste Jahrgang enthält nebst einer Menge Illustrationen aus dem Landleben einen eigenen Aufsatz aus kompetenter Feder über den „Heimatschutz“. Er trägt den Titel: „Die Kunst im Dorfe“ und enthält in sehr glücklicher Fassung die Grundideen des „Heimatschutzes“.)

Der Rechnungsbericht zeigt einen Einnahmenüberschuss von 1067 Fr. 04. Die Ausgaben betragen 19,891 Fr. 85, die Einnahmen 20,958 Fr. 89. Die Mitgliederbeiträge belaufen sich auf eine Summe von 16,611 Fr. Das Organ des Verbandes, „Heimatschutz“ betitelt, verursachte eine Auslage von 14,728 Fr. Der Mitgliederbestand war Ende 1909 auf 4977 Personen angewachsen; davon entfallen auf Bern 930, Basel 675, Zürich 594, Graubünden 530, Aargau 282, St. Gallen und Appenzell 258, Zentralschweiz 229, Schaffhausen 222, Thurgau 173, Genf 173, Solothurn 99, *Freiburg* 24, England 354; Mitglieder, die sich beim Zentralkomitee direkt angemeldet, 474.

Herr Roman *de Schaller*, Präsident der Sektion Freiburg, ladet die Versammlung ein, am Sonntag nachmittag eine Ausfahrt nach *Düdingen* zu machen. Die Bekanntmachung wird mit Beifall angenommen. Nach Schluss der Verhandlungen begaben sich die Delegierten in die Kollegiatkirche St. Niklaus, wo sie einem prächtigen Orgelkonzerte beiwohnten. Nach dem Nachtessen waren die Delegierten bei Herrn v. Montenach eingeladen.

Die Hauptversammlung

vom Sonntag morgen vereinigte eine beträchtliche Anzahl Herren und Damen im Saale des Grossen Rates. Die Stiege des Rathauses hielt eine Gruppe Knaben und Mädchen in alter Freiburgertracht besetzt, nicht um sich ihrer zu bemächtigen, sondern um die an-



CARL HARTMANN
Stahlblech-Rolladen
Holz-Rolladen
+ Patent 33 179
Zugjalousien
Rolljalousien
für Villen, Hotels etc.
Moderne eiserne
Schaufensteranlagen
und Fassaden
Auf Verlangen Pläne und
Kostenanschläge

ZUOZ Gasthaus und Pension zum Weissen Kreuz
Altes, bürgerliches, modern eingerichtetes Haus
Mässige Preise — Empfiehlt sich Touristen und
(Ober-Engadin) Passanten (H 2120 Ch) **Adolf Mendury-Melcher**

Baugeschäft
Alb. Blau's Witwe, Bern
Erstes Spezialgeschäft für
Zimmerei, Schreinerei und
Fensterfabrikation
Ausführung von Chalets, innerer und äusserer
dekorativer Holzarbeiten — Zimmereinrichtungen
Dampfsäge • Holzhandlung

Pianos Flügel Harmoniums
beste Fabrikate in jeder Holz- und Stylart empfiehlt
F. Pappé-Ennemoser, Bern
Grösste Auswahl am Platze Kramgasse 54 — Telephon 1533

Bijouterie Joaillerie
CORBEILLES DE MARIAGE • ENVOIS A CHOIX
DESSINS
POCHELON RUCHONNET C^{IE}
FUSTERIE 2 MED^{LES} D^{OR}
GENÈVE
H1610 X

Unübertroffenes **Oel** für
Motorwagen, Motorräder, Motorboote
der alleinigen Fabrikanten
Autol H. Moebius & Fils, Basel
(gesetzlich geschützt) Depots in allen besseren
Velohandlungen und Autogaragen